

WWW.SCHNEIDER-INSTITUTE.DE

INSTITUT FÜR VÖLKERRECHT

Schneider-Institute.de · Breul 16 · 48143 Münster

An

Schneiders Kommentare zur Stadt- und Weltchronik

Wahn! Wahn!
Überall Wahn!
Wohin ich forschend blick
in Stadt- und Weltchronik, ... (Richard Wagner),
„Die Meistersinger von Nürnberg“, III. Akt, 1. Szene

Generaldirektor der
Schneider-Institute.de
RENÉ SCHNEIDER
BREUL 16
48143 MÜNSTER
Telefax (privat)
Telefon (privat)
Schneider@muenster.de

Daten gespeichert gemäß DSGVO.
USt-IdNr.: DE198574773

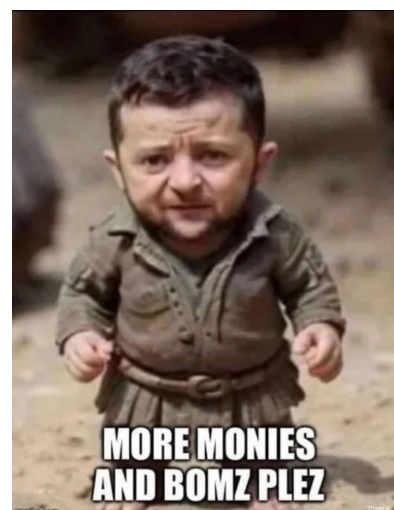
2. Januar 2026 – No. 28932



Anfang dieser Woche berichtete der russische Präsident Wladimir Putin in einem Telefongespräch mit seinem amerikanischen Amtsbruder Donald Trump, daß ein ukrainischer Drohnen-Schwarm im Anflug auf Putins Privat-Residenz im Waldai-Gebiet durch russische Luftabwehr zerstört werden konnte, bevor die Killer-Drohnen ihr Ziel erreichten.

Der ukrainische Präsident und Fernseh-Clown von Kiew, Herr Zelensky, bestreitet, daß sein Land versucht hätte, Herrn Putin in seinem Haus zu ermorden.

Präsident Trump glaubt, daß Präsident Putin die Wahrheit sagt, und ich glaube dasselbe!



Natürlich spricht auch Herr ZELENSKY hin und wieder die Wahrheit, zum Beispiel wenn er gebetsmühlenartig die Formel wiederholt: „**MORE MONIES AND BOMZ PLEZ**“ *), aber alles andere würde ich diesem Mann nicht glauben, und zwar unter gar keinen Umständen, Herr Zelensky und ich können deshalb keine Glaubens-Gemeinschaft gründen!

Nota bene: Warum sollte Herr Putin den Amerikaner belügen? Haben die Amerikaner nicht die meisten – und die besten – Geheimdienste der Welt, die sowieso schon wissen, ob die in Rede stehenden Drohnen aus der Ukraine im Anflug auf das Privat-Haus waren? Sind das nicht dieselben Geheimdienste, die das ukrainische Militär mit Ziel-Koordinaten versorgen, mit Waffen, Munition, Geld und Propaganda? Ich glaube: Ja!

Ich glaube, daß die mutmaßlichen Sprengstoff-Attentäter, welche am 26. September 2022 die gemeingefährlichen Anschläge auf die Nord-Stream-Pipelines verübt haben, ukrainische „Fachkräfte“ waren. Der durch die verbrecherischen Sprengungen angerichtete Schaden für die russische Erdgas-Wirtschaft und – was viel schlimmer ist – für die deutschen Verbraucher ist riesig und irreparabel. Die Folgen für die deutsche Energie-Versorgung und für die Preis-Explosionen in der Vergangenheit – und in der Zukunft – sind überhaupt noch nicht absehbar oder bezifferbar!

Ich glaube, daß auch die massenhafte Einwanderung wehrfähiger ukrainischer Männer und Frauen nach Deutschland – und ihre rechtsgrundlose – Alimentierung hier genauso schädlich sind für Deutschland wie die Sabotage der deutsch-russischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der preiswerten Energieversorgung.

Ich glaube, daß der große Bruder des kleinen Fernseh-Komikers in Kiew während des amerikanisch-irakischen Krieges von 2003 mehrfach Privat-Häuser des damaligen irakischen Präsidenten Saddam Hussein bombardiert hat. — „*Wie der Herr, so's Gescherr!*“

Ich glaube, daß 1999 während des NATO-Überfalls auf Jugoslawien auch der Weiße Palast in Belgrad, Privat-Residenz des damaligen Präsidenten der Bundesrepublik Jugoslawien, Slobodan Milosevic, mit Raketen beschossen wurde. — *Killer-Drohnen waren damals entweder noch nicht erfunden, oder vielleicht auch nur seltener im Einsatz!*

Ich glaube, daß die vier Mord-Anschläge auf russische Generäle in Moskau auf ein ukrainisches Konto gehen.

Und ich glaube nicht an Zufälle, jedenfalls nicht an deren Häufung. Der Roman- und Film-Schurke *Auric Goldfinger* sieht das genauso: »*Mr Bond, they have a saying in Chicago: "Once is happenstance. Twice is coincidence. The third time it's enemy action."* **)

* * *

*) „MORE MONIES AND BOMZ PLEZ“ ist nicht ukrainisch-platt, sondern hoch-zelenskysch, eine ost-europäische Gaunersprache mit manipulativer Wirkung auf willensschwache und zu eigener Urteilsbildung unfähige Politiker und Propagandisten der „westlichen Wertegemeinschaft“.

**) Original-Zitat aus „Goldfinger“ von Ian Fleming, 1959.